



Bundesamt für
Ernährungssicherheit
BAES

Jahresplan der Kontrolle



2023

ABTEILUNG ÜBERWACHUNG UND KONTROLLE

[Veröffentlichungsdatum]

Der Jahresplan der Kontrolle legt risikobasiert die Anzahl der Probenahmen und/oder Konformitätsüberprüfungen sowie die Anzahl der zu kontrollierenden Betriebe und die durchzuführenden Betriebskontrollen fest.

Mit den Planzahlen werden Stichproben festgelegt.

Die angeführten Planzahlen hinsichtlich der Probenahmen und/oder Konformitätsüberprüfungen sowie die zu kontrollierenden Betriebe und die durchzuführenden Betriebskontrollen als auch die Umsetzung des Prüfplans wurden in Abstimmung mit den betroffenen Fachinstituten der AGES GmbH festgelegt, sodass von einer planbaren Ressourcenverfügbarkeit auszugehen ist.

Zusammenfassung – Stichproben 2023

	Dünge- mittel	Futter- mittel	Pflanzen- schutzmittel	Saatgut	Verbraucher- information Fisch
Proben/KÜ¹	509	1021	100 / 3775	633	300
Betriebe	459	537	395	263	100
Betriebskontrollen	488	591	395	295	100

Tabelle 1: Zusammenfassung Stichproben 2023

¹ KÜ = Konformitätsüberprüfung

Düngemittel

Proben	Betriebe	Betriebskontrollen
509	459	488

Tabelle 2: Stichproben-Kontrollplan Düngemittel 2023

Im Rahmen des Kontrollplans 2023 sind folgende **Schwerpunktaktionen** vorgesehen:

- Untersuchung von (Kompost haltigen) Kultursubstraten auf **Pflanzenschutzmittelrückstände**. Im Zuge dieser Schwerpunktaktion wird ein der aktuellen Praxis eingesetztes Wirkungsspektrum.
- Bestimmung von **keimfähigen Unkrautsamen in Kultursubstraten**.
- Überprüfung der **Kennzeichnungselemente** hinsichtlich der Anforderungen der nationalen und EU Düngemittelvorschriften im **Internet**.
- Monitoring der **Uranbelastung von Phosphor haltigen Düngemitteln** (> 5% P₂O₅) zur Gewinnung einer Datenbasis zur Festlegung eines zukünftigen Grenzwertes.
- Untersuchung von Kompost haltigen Kultursubstrat- und Biogasgülleproben von Abfallbiogasanlagen auf **perfluorierte Chemikalien (PFC)**².

Für die Durchführung der Schwerpunktkontrollen 2023 werden zusätzlich 12 Betriebskontrollen geplant.

² Perfluoroktansulfonsäure (PFOS) und die Perfluoroktansäure (PFOA) sind Verbindungen aus der Gruppe der per- und polyfluorierte Chemikalien (PFC) welche sehr häufig in Pestiziden, Lebensmittelverpackungen (Papierbeschichtungen), Kochgeschirr usw. eingesetzt werden.

Futtermittel

Proben	Betriebe	Betriebskontrollen
1021	537	591

Tabelle 3: Stichproben-Kontrollplan Futtermittel 2023

Im Rahmen des Kontrollplans 2023 sind folgende **Schwerpunkte** vorgesehen:

- Internet-Kennzeichnungskontrolle: Wie im letzten Jahr soll die Internet-Kennzeichnungskontrolle ein Schwerpunkt des Kontrollplans sein.
- Mykotoxine: Die klimatischen Bedingungen begünstigen nach wie vor das Auftreten und die Entwicklung von Mykotoxinen. Aufgrund eines positiven Ergebnisses für Aflatoxin im Rahmen des Mykotoxinmonitorings der Ernte 2022 wird der Schwerpunkt auch 2023 fortgesetzt.

Pflanzenschutzmittel

Konformitäts- überprüfungen	Proben	Betriebe	Betriebs- kontrollen
3775	100	395	395

Tabelle 4: Stichproben-Kontrollplan Pflanzenschutzmittel 2023

Im Rahmen des Kontrollplans 2023 sind folgende **Schwerpunkte** vorgesehen:

- Prüfpunkt: Beprobung und chemische/physikalische Analyse von PSM mit ausgewählten Wirkstoffen

Für den Schwerpunkt Probenahme werden einzelne Betriebskontrollen zusätzlich zugeteilt.

Parameter	Wirkstoff	Probenzahl
High sales volume	Glyphosat	5
	Chlortoluron	10
	Dithianon	15
	Captan	10
High risk	Diflufenican	15
	Dimethomorph	15
Random	Pethoxamid	10
	Tefluthrin	10
Sonstige		10
Gesamtprobenzahl		100

Tabelle 5: PSM: ausgewählte Wirkstoffe für Schwerpunktsetzung 2023

- Überwachung von Internetaktivität im Zusammenhang mit Inverkehrbringung von Pflanzenschutzmitteln – Einhaltung § 3 Abs. 1 Pflanzenschutzmittelgesetz
- Buchhaltungskontrollen bei Herstellerbetrieben im Zuge einer zusätzlichen Betriebskontrolle

Saatgut

Proben	Betriebe	Betriebskontrollen
633	263	295

Tabelle 6: Stichproben-Kontrollplan Saatgut 2023

Im Rahmen des Kontrollplans 2023 sind folgende **Schwerpunkte** vorgesehen:

- Regionaler Schwerpunkt zur Thematik Inverkehrbringung von nicht ordnungsgemäß zertifiziertem Getreidesaatgut
- Stichprobenweise Überprüfung des Vorhandenseins der Kennzeichnungselemente bei gebeiztem Saatgut gemäß den Bestimmungen der VO (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) idgF sowie weiterer Auflagen und Hinweise gemäß Eintragung Pflanzenschutzmittel-Register mit Schwerpunkt von gebeiztem österreichischen Getreide und Mais.

Verbraucherinformation Fisch

Konformitäts- überprüfungen	Betriebe	Betriebs- kontrollen
300	100	100

Tabelle 7: Stichproben-Kontrollplan Verbraucherinformation Fisch 2023

Kontrolle Dosenfisch:

Basis für diese Kontrollen bildet der bis auf Widerruf gültige Stichprobenerlass des BMLFUW aus dem Jahr 2001 (GZ: 34.420/102-III/4/00, 29.01.2001).

Ausgehend von der Anzahl der importierten Fischereierzeugnisse und Fischkonserven aus dem Vorjahr (2022), sind im Jahr 2023 17 Partien zu kontrollieren und davon zwei Proben von Fischkonserven zu ziehen (Thunfisch/Bonito- und Sardinenkonserven).

Importkontrolle (IUU):

Im Zuge der Importkontrolle werden 3 Probenziehungen durchgeführt.

Bei den Importkontrollen wird ein Schwerpunkt auf Länder mit „gelber Karte“ gesetzt. Aktuell betrifft das folgende Länder: Vietnam, Trinidad und Tobago, Sierra Leone, Liberia, Ecuador und St. Kitts u. Nevis

Im Rahmen des Kontrollplans 2023 sind folgende **Schwerpunkte** vorgesehen:

- **Internetkontrollen:** Im laufenden Kontrolljahr wird eine stichprobenartige Überprüfung von 20 Betrieben hinsichtlich der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften durchgeführt.
- Die Daten zeigen, dass die meisten Beanstandungen bei **Frischfisch** aus Nicht-Konformitäten bei den Elementen wissenschaftlicher Name der Art, Produktionsmethode sowie Fanggebiet/Herkunft vorkommen. Frischfisch wird zu einem hohen Anteil aus anderen EU-Mitgliedstaaten nach Österreich verbracht. Außerdem steigt v. a. in der **Fastenzeit und Vorweihnachtszeit** das am Markt befindliche Frischfischangebot. Um das Ziel des Täuschungsschutzes im Sinne des Schutzes vor unlauterem Wettbewerb sicherzustellen, wird bei Frischfisch hauptsächlich um die katholische

Fastenzeit, sowie in der Vorweihnachtszeit (November und Dezember), ein Schwerpunkt gesetzt.

- Des Weiteren sind 2023 aufgrund der Vorkommnisse in den letzten Jahren Kontrollen (Verbraucherinformationen und insbesondere Rückverfolgbarkeit) und **Probenziehungen zur Durchführung einer DNA-Analyse** folgenden Fischarten geplant: Aal, Jakobsmuscheln, Butterfisch, Blauflossen- und Gelbflossen Thunfisch, Dorsch, Heilbutt und Seezunge, Haifisch und Schwertfisch.
- Schwerpunktmäßig wird auch der **Auftauhinweis** kontrolliert, da falsche Angaben zur Kühlkette oder zum Einfrieren und Auftauen von Produkten aufgrund der Entwicklung von Mikroben und möglichen Infektionen gefährlich sein können.



Bundesamt für
Ernährungssicherheit
BAES

www.baes.gv.at